Ausbildungsauftakt bei der Lebenshilfe

Es blieben Stellen unbesetzt

Regen. Die Lebenshilfe Regen e.V. hat derzeit rund 340 Mitarbeiter und bildet seit vielen Jahren in unterschiedlichen Fachrichtungen, insbesondere im sozialberuflichen Zweigen aus. "Insgesamt haben wir 31 Ausbildungsplätze in unseren Einrichtungen. 15 neue Auszubildende haben zum 1. September 2014 ihre Ausbildung begonnen", berichtet Lebenshilfe-Geschäftsführer Jochen Fischer, fünf Ausbildungsplätze konnten nicht belegt werden.

Laut Fischer ist die Ausbildung der Lebenshilfe Regen sehr wichtig. "Die jungen Menschen sind inzwischen unersetzlich für unsere Einrichtungen, auch wenn die Ausbildung selbst oft mit viel Mühen und Kosten verbunden ist", so Fischer. Die Sozialpädagogin Sandra Kusy ist Ausbildungsbeauftragte, arbeitet in dieser Funktion

15 Wochenstunden.

Die Geschäftsführung hat allen Auszubildenden in einer Einführungsveranstaltung die Lebenshilfe Regen vorgestellt und erklärt, dass die Lebenshilfe Regen e.V. ein Verein und eine Elternvereinigung ist, dass Eltern/Angehörige von behinderten Menschen sehr stark in der Vorstandschaft vertreten

sind und wesentlichen Einfluss haben. Ferner wurde auf die Vereinsstruktur und alle bestehenden Einrichtungen hingewiesen bzw. wurden erläutert. Auch das Leitbild der Lebenshilfe Regen e.V., welches mit Eltern, behinderten Menschen und Fachleute entwickelt wurde, wurde kurz vorgestellt. Selbstbestim-Selbstständigkeit, mung von behinderten Menschen, bereits im Schulbereich wurden hier hervorgehoben. Danach wurde die Betriebsratsvertretung vorgestellt.

Mit der Autistenwohnanlage, die die Lebenshilfe 2015 in Arnetsried eröffnen wird, werden weitere Ausbildungsplätze dazukommen. "Ohne unser Engagement im Ausbildungsbereich könnten wir gar nicht mehr die Fachleute bekommen, die wir für unsere eigentliche Arbeit dringend benötigen", sagt Geschäftsführer Jochen Fischer, der von einer "großen Herausforderung" spricht, wenn er davon redet, dass noch etliche Fachkräfte für die Autistenwohnanlage gewonnen werden müssen. Über die (www.lebenshilfe-re-Homepage gen.de) können sich Interessierte auch über aktuelle Stellenangebote informieren.



Ausbildungsauftakt bei der Lebenshilfe. Den neuen Azubis wurde die Lebenshilfe vorgestellt, rechts Ausbildungsbeauftragte Sandra Kusy, links Lebenshife-Geschäftsführer Jochen Fischer. – Foto: Lebenshilfe